

1.1 Wozu Omni-Remote?

Omni-Remote ist eine Daten-Verwaltungs-Software für den Gerätetester TG omni 1.

Funktionalität:

- Stammdaten, Prüfdaten sowie Prüfprozeduren werden in Tabellenform dargestellt.
- Filterfunktionen ermöglichen das Zusammenstellen von Prüflisten.
- Alle Ergebnisse bleiben gespeichert und können jederzeit in MS-WORD[®]-Protokollen ausgedruckt werden.
- Alle Messdaten werden in einer SQLite3-Datenbank gespeichert und sind jederzeit wieder lad- und protokollierbar.
- Daten der Omni-Remote Software können auf anderen Rechnern in Form von MS-Excel[®]-Tabellen importiert werden.
- **Synchronisierung der Daten aus der TG-omni-App mit der Omni-Remote Software**

1.2 Systemanforderungen

1.2.1 Hardware

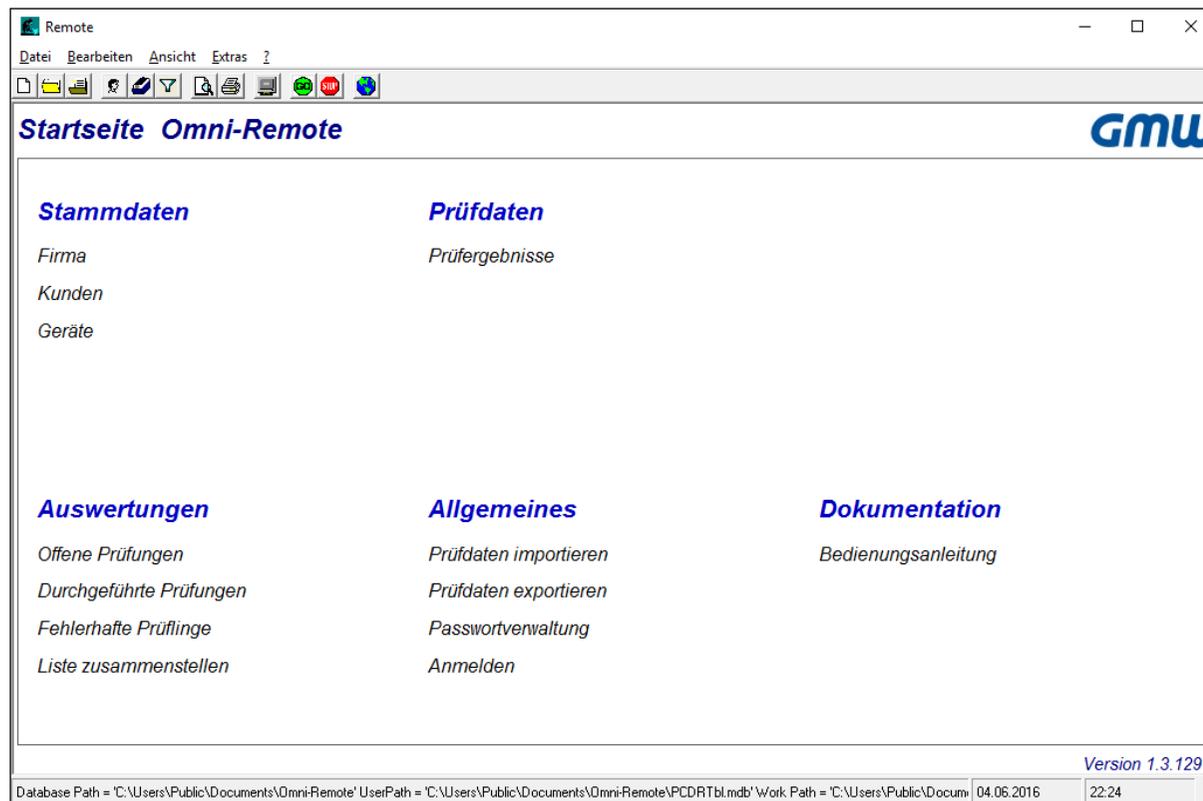
- IBM-kompatibler PC mit Prozessor Pentium/AMD ab 1000 MHz
- 1GB RAM
- 100 MB Festplattenspeicher

1.2.2 Software

- MS WINDOWS® XP / VISTA / 7 /8 /10
- Die Benutzerkontensteuerung muss ausgeschaltet sein
- **MS Office 2000, 2003, 2007, 2013, 2016**

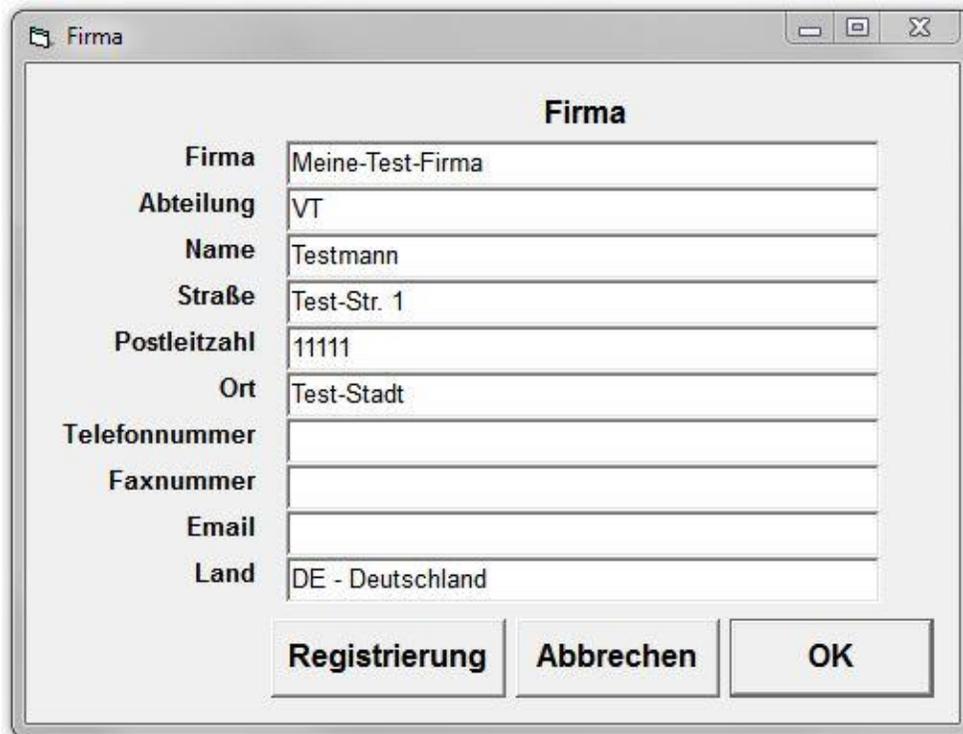
1.3 Starten des Programms

Wenn Sie Omni-Remote starten, sehen sie folgenden Bildschirm:



1.3.1 Startseitenmenü „Stammdaten/Firma“

Hier werden die Firmendaten (der Prüferfirma) eingegeben. Diese Informationen erscheinen auch auf den Prüfprotokollen unter Auftragnehmer. Das Programm wird hier registriert.

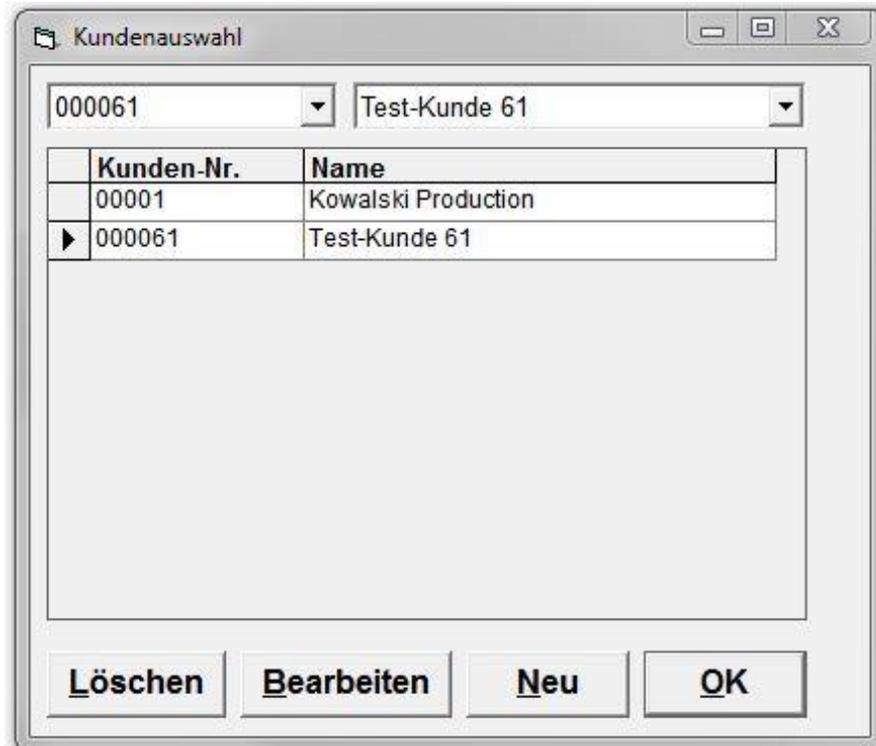


Firma	
Firma	Meine-Test-Firma
Abteilung	VT
Name	Testmann
Straße	Test-Str. 1
Postleitzahl	11111
Ort	Test-Stadt
Telefonnummer	
Faxnummer	
Email	
Land	DE - Deutschland

Registrierung **Abbrechen** **OK**

1.3.2 Startseitenmenü „Stammdaten/Kunden“

Zur Kundenverwaltung gelangen Sie über das Menü „Datei/Kunde“ oder über den Schaltknopf  auf der Menü-Schaltflächenleiste.



1.3.3 Startseitenmenü „Stammdaten/Geräte“

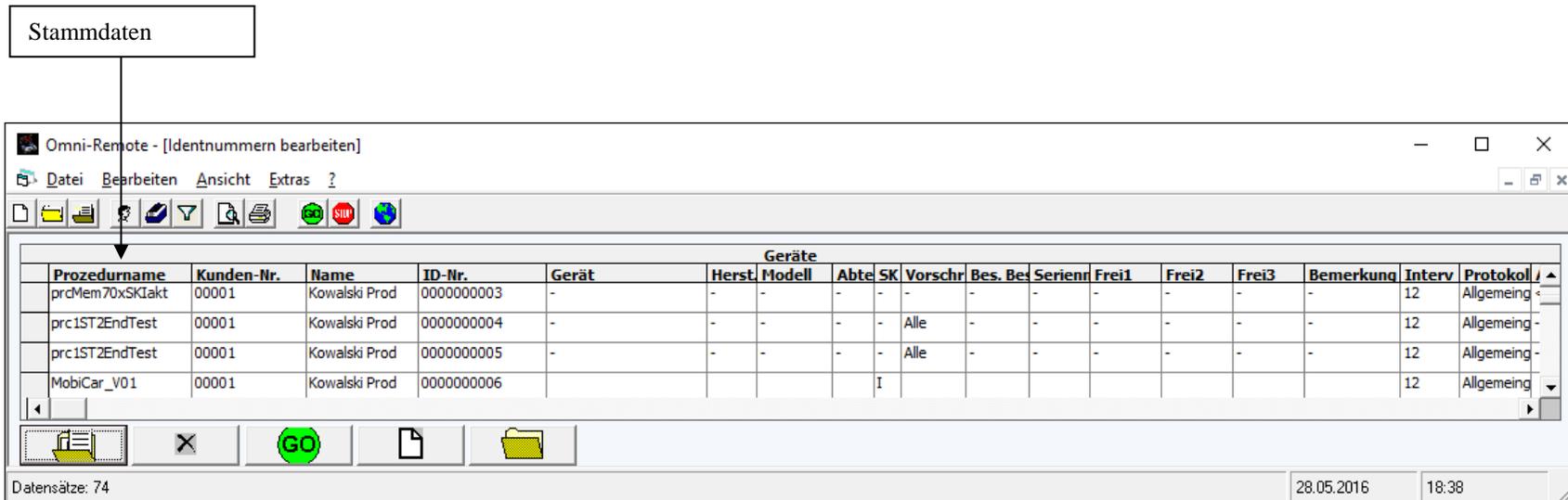
Die Liste der Prüflinge wird dargestellt.

Die Liste wird automatisch angelegt oder erweitert bei

- Einlesen von Prüfungen aus dem Gerät
- Online Prüfungen

Sie kann auch von Hand erweitert werden.

Stammdaten



Geräte																	
Prozedurname	Kunden-Nr.	Name	ID-Nr.	Gerät	Herst	Modell	Abte	SK	Vorschr	Bes. Bes	Serienr	Frei1	Frei2	Frei3	Bemerkung	Interv	Protokoll
prcMem70xSKtAkt	00001	Kowalski Prod	0000000003	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	Allgemeing
prc1ST2EndTest	00001	Kowalski Prod	0000000004	-	-	-	-	-	Alle	-	-	-	-	-	-	12	Allgemeing
prc1ST2EndTest	00001	Kowalski Prod	0000000005	-	-	-	-	-	Alle	-	-	-	-	-	-	12	Allgemeing
MobiCar_V01	00001	Kowalski Prod	0000000006	-	-	-	-	I	-	-	-	-	-	-	-	12	Allgemeing

1.4 Startseitenmenü „Prüfdaten“

In diesem Menü können die Prüfdaten (Messergebnisse) angesehen, vom Prüfgerät ausgelesen bzw. an das Prüfgerät übertragen werden.

1.4.1 Startseitenmenü „Prüfdaten/Prüfergebnisse ansehen“

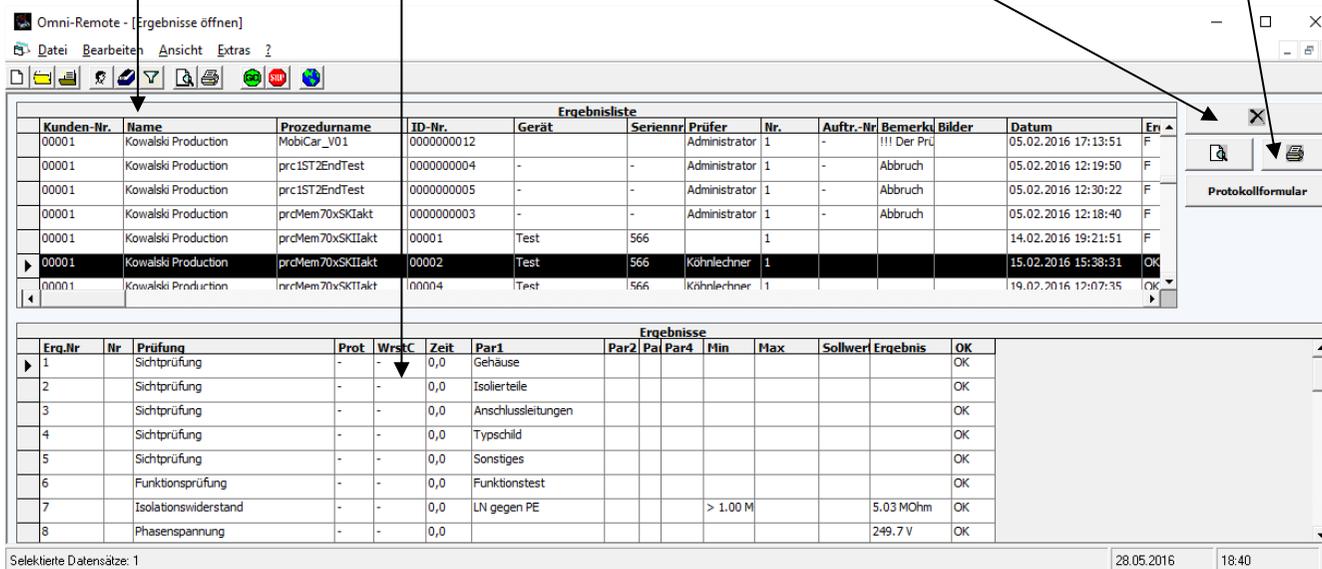
Alle Ergebnisse sind in einer eigenen Datenbank gespeichert. Klicken Sie auf **Datei/Ergebnisse öffnen** oder auf die entsprechende Schaltfläche  der oberen Symbolleiste.

Ergebnisliste

Ergebnisse

Ergebnisse löschen

Protokoll drucken



Kunden-Nr.	Name	Prozedurname	ID-Nr.	Gerät	Seriennr	Prüfer	Nr.	Auftr.-Nr.	Bemerk	Bilder	Datum	Er
00001	Kowalski Production	MobCar_V01	0000000012	-	-	Administrator	1	-	!!! Der Pru		05.02.2016 17:13:51	F
00001	Kowalski Production	prc1ST2EndTest	0000000004	-	-	Administrator	1	-	Abbruch		05.02.2016 12:19:50	F
00001	Kowalski Production	prc1ST2EndTest	0000000005	-	-	Administrator	1	-	Abbruch		05.02.2016 12:30:22	F
00001	Kowalski Production	prcMem70xSKIakt	0000000003	-	-	Administrator	1	-	Abbruch		05.02.2016 12:18:40	F
00001	Kowalski Production	prcMem70xSKIakt	00001	Test	566		1				14.02.2016 19:21:51	F
00001	Kowalski Production	prcMem70xSKIakt	00002	Test	566	Köhnlechner	1				15.02.2016 15:38:31	OK
00001	Kowalski Production	incMem70xSKIakt	00004	Test	566	Köhnlechner	1				19.07.2016 12:07:35	OK

Erq.Nr	Nr	Prüfung	Prot	WrsTC	Zeit	Par1	Par2	Pa	Par4	Min	Max	Sollwert	Ergebnis	OK
1		Sichtprüfung	-	-	0,0	Gehäuse								OK
2		Sichtprüfung	-	-	0,0	Isolierteile								OK
3		Sichtprüfung	-	-	0,0	Anschlussleitungen								OK
4		Sichtprüfung	-	-	0,0	Typschild								OK
5		Sichtprüfung	-	-	0,0	Sonstiges								OK
6		Funktionsprüfung	-	-	0,0	Funktionstest								OK
7		Isolationswiderstand	-	-	0,0	LN gegen PE				> 1.00 M		5.03 MOhm		OK
8		Phasenspannung	-	-	0,0							249.7 V		OK

Selektierte Datensätze: 1 28.05.2016 18:40

1.5 Synchronisieren der Daten

1.5.1 Einführung

- Die Synchronisationsfunktion generiert die gemeinsame Menge der Prüfergebnisse verschiedener Anwender.
- Die Daten vom Tablet werden zu den Daten der Sammeldatenbank auf einem PC hinzugefügt.
- Die resultierende Datenbank wird zurück an das Tablet übertragen und dort gegen die neue Datenbank ausgetauscht.
- Vor dem Synchronisieren wird auf dem Tablet automatisch ein Backup der Datenbank erzeugt.
- Aktualisierungen der Daten geschehen beim Synchronisieren mit Vorrang der letzten Änderung.
- Mehrfache Prüfungen eines Prüflings von verschiedenen Anwendern werden nach Prüfetermin zeitlich einsortiert.

Zum Synchronisieren wird ein Google Drive Konto benötigt. Google Drive muss auf dem PC, der für die Synchronisierung verwendet wird und auf jedem Tablet der Prüfgeräte Arbeitsgruppe installiert sein. Auf jedem der Geräte (PC und Tablets / Smartphones) muss dasselbe Google Drive Konto eingerichtet sein.

Das Synchronisieren verwendet den Google Drive Speicher nur temporär. Die Datenbanken werden nach der Synchronisation wieder gelöscht.

Anmerkung:

Die Synchronisation von Fotos und Prüfprotokollen ist z.Z. (noch) nicht möglich und muss manuell auf PC und Tablets eingerichtet werden.

1.5.2 PC Einstellungen

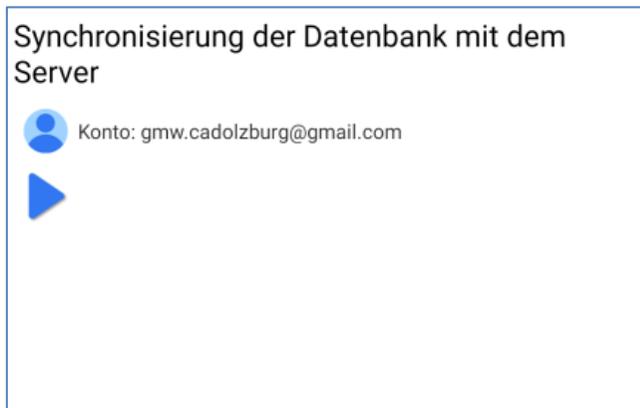
- Auf dem PC wird die Omni-Remote Software installiert.
- Dann ein Netzwerkpfad eingerichtet und der Google-Drive-Pfad eingegeben.
- Zum Synchronisieren legt die Software die Verzeichnisse **PCToTablet** und **TabletToPC** im angegebenen Google Drive Ordner an.
- Die Omni-Remote Software läuft in einer Schleife und kontrolliert alle zwei Sekunden ob im Ordner TabletToPC eine neue SQLITE3 Datenbank abgelegt wurde.

1.5.3 Tablet Einstellungen

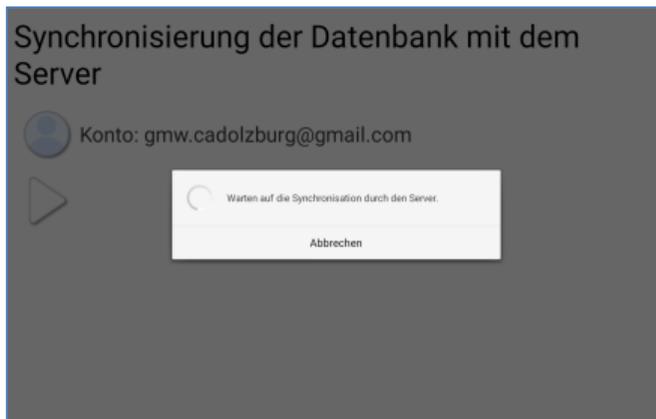
- Auf dem Tablet wird dasselbe Google Konto, wie auf dem PC eingerichtet.
- Hier kann man den Ordner Drive und die Unterordner TabletToPC und PCtoTablet auch sehen.

1.5.4 Daten-Synchronisation

- Zum Synchronisieren aus der App wird der korrekte Google Account eingegeben:



- Die Datenbank wird nun über Google Drive mit der Datenbank auf dem PC über die Omni-Remote Software synchronisiert:



- Das Tablet speichert seine Datenbank auf Google Drive unter dem Ordner TabletToPC, diese Daten sind in der Cloud.
- Google Drive überträgt diese Daten auf das Spiegelverzeichnis am PC.
- Die Omni-Remote Software sucht alle 2 Sekunden nach einer neuen Datei im Verzeichnis TabletToPC und synchronisiert diese mit der eigenen Datenbank.

- Die Omni-Remote Software kopiert die synchronisierte Datenbankdatei in das Verzeichnis PCToTablet unter dem gleichen Namen wie die Eingabedatei.
- Google Drive kopiert die Datei von PCToTablet in die Cloud.
- Das Tablet lädt die Datei von der Cloud herunter und verwendet diese Datei fortan als Datenbankdatei.
- Das Tablet löscht die Datei aus dem Google Drive Verzeichnis PCToTablet.

1.6 Vertriebsinformationen GMW

1.6.1 Bestell-Angaben

- | | |
|--|---|
| 1. PC-Datenbank Omni-Remote für TG omni 1, Bestell-Nr. 7920019130 | Preis á 350,00* zzgl. MWSt.
inkl. eine Tester-Lizenz |
| 2. Erweiterungslizenz für jeden weiteren Tester, Bestell-Nr. 7920019135 | Preis á 120,00* zzgl. MWSt. |

**Nettopreise ohne Rabattabzug*

1.6.2 Lizenz-Vergabe

Über GMW GmbH & Co. KG Cadolzburg